

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 82 (1956)  
**Heft:** 38  
  
**Rubrik:** Achtung! Kurve!

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



«Einsam im Weltruhm»

überschreibt eine Zeitschrift die Geschichte vom Aufstieg des Stars Marilyn Monroe, die mit dem Dramatiker Arthur Miller verheiratet ist. Wir hätten überschrieben

Die Venus von Miller

### Neuer Weichensteller für Rumäniens Weizen

In Rumänien wurde, so meldet Radio Bukarest, durch Beschuß des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei der Eisenbahnminister zum Stellvertretenden Minister degradiert. Die Degradierung erfolgte «wegen der schlechten Auswirkung seiner bürokratischen und schädlichen Methoden auf die Einbringung der diesjährigen Ernte».

Hätten sich «die schlechten Auswirkungen der schädlichen Methoden» unter Umständen vermeiden lassen, wenn das Einbringen der Ernte Sache des Landwirtschaftsministers statt eines Mannes von der Eisenbahn gewesen wäre? Oder führen sie den gar nicht mehr? Man weiß wohl, daß die Landwirtschaft in Rumänien im Laufe der Zeit durch ein Uebermaß an ultraroter Bestrahlung einigermaßen verkümmert ist, so daß sich das Einbringen dessen, was dort noch so wächst, vielleicht wirklich durch den Eisenbahnminister nebenher ganz gut erledigen läßt. Aber eben, die Methoden dieses Mannes sollten unschädlich und die Auswirkungen dieser unschädlichen Methoden gut sein ... (Begriffen? Bravo!) Nun, jetzt übernimmt ein Neuer das Eisenbahnministerium und damit die Sorge um die Ernte. Es ist der Vierte Parteisekretär. Auch der Name sei nicht verschwiegen: Ion Cozma. Jetzt kann's nicht fehlen. Weder bei den Bannen, noch bei den Bohnen. Nur eines macht uns Sorge: wenn der Abgesetzte, der richtig gesehen nur ein Umgesetzter ist, eines Tages als Stellvertreter wieder den Vierten Parteisekretär vertrate, könnte es dann nicht erneut zu «schlechten Auswirkungen seiner schädlichen Methoden» kommen? Fatal, wenn etwa infolge falscher Weichenstellung der Moskau-Expreß in die Kohlrübenäcker geleitet würde, statt in die Weizenfelder. Kohlrüben gibt es in der Sowjetunion bestimmt genügend ...

Pietje

### Achtung! Kurve!

«Wie lange hast Du gebraucht, um Autofahren zu lernen?»

«So vier oder fünf ...»

«Wochen?»

«Nein, Wagen!»

OA

### Zoo-Zürcher-Bulletin

Der Zoobesucher ist immer wieder entzückt, wenn ihm auf den Spazierwegen eines der freilebenden Lamas begegnet, das ihn futterheischend anhält.

Der Zürcher ist nicht immer entzückt, wenn ihn samstags auf seinen Wagen die wildvorkommenden Sammler begegnen, die ihn, einen Franken heischend, anhalten.

Urs Leu



Alpenbitter: Original-Literflasche Fr. 9.80

